LVR
Qualität für Menschen
LVR-Klinikverbund

PRESSEMITTEILUNG

Den Weg ebnen

Neue Station für Suchterkrankte in der LVR-Klinik Viersen

Auf dem weitläufigen LVR-Klinikgelände in Süchteln ist einiges in Bewegung. Das derzeit noch leerstehende Haus 13 wird umfassend renoviert und modernisiert. In dem Flachbau zwischen dem Hauptstationsgebäude Haus 12 und der Orthopädie wird eine neue Station der Suchtabteilung entstehen.

18 suchterkrankte Männer, bei denen ein Gericht die Unterbringung angeordnet hat, werden in wenigen Monaten in der neuen Station „Haus 13" behandelt. „Es ist keine Aufstockung. An der Patientenzahl ändert sich nichts", erklärt Pflegedienstleiterin Ute Neumann. Und sie stellt direkt klar, dass die neue Station weder Gefängnis noch Beschäftigungstherapie ist. „Es geht bei unserer Maßregelvollzugstherapie darum, den Weg in ein geordnetes, gesundes und straffreies Leben zu ebnen", sagt sie. Der Aufbau einer Tagesstruktur spielt dabei eine immens wichtige Rolle – und genau das wird bereits während der Behandlung umfassend gelernt. Daran wirkt ein multiprofessionelles Team mit. Dazu zählen u.a. Mitarbeitende aus dem Pflegedienst, Ärztinnen und Ärzte, Psycholg*innen, aber auch verschiedene Fach-Therapeutinnen und -Therapeuten.

Ute Neumann sagt, dass es von besonderer Wichtigkeit sei, dass „das soziale Umfeld mit in die Behandlung einbezogen" werde. Zudem geht es auch um eine Wiedereingliederung in das Berufsleben und praktische Dinge, wie Schulabschlüsse und Ausbildungsmöglichkeiten.

Die neue Station wird neben den 18 Einzelzimmern auch über Räumlichkeiten verfügen, die eben jenen Behandlungsansätzen dienlich sind. Ute Neumann stellt klar: „Der Fitnessraum beispielsweise ist kein überflüssiger Luxus. Sport ist ein wichtiges Element, das eben auch bei der Schaffung einer Tagesstruktur von großer Bedeutung ist." Dem Team ist es generell ein wichtiges Anliegen, zu zeigen, dass hier nicht hoffnungslos Suchtkranke „bei Laune gehalten werden", sondern dass individuell zugeschnittene Therapien dafür sorgen, dass Menschen eine neue Chance bekommen.

INFO:

Unter anderem für das Pflege-Team der neuen Station kann man sich derzeit noch bewerben. Wer Interesse hat, kann sich gerne bei Pflegedienstleiterin Ute Neumann via Mail (ute.neumann@lvr.de) melden.

Zeichenzahl der Pressemitteilung:

Mit Leerzeichen: 2221

Weitere Informationen:

Dirk Kamps 02162 96-6244 oder dirk-p.kamps@lvr.de.

LVR
Qualität für Menschen

LVR-Klinikverbund

PRESSEMITTEILUNG

Die LVR-Klinik Viersen untersucht und behandelt sowohl erwachsene Menschen als auch Kinder und Jugendliche mit psychischen Störungen. Die Fachklinik verfügt über ein sehr breites Spektrum an moderner Diagnostik und Therapie. Neben der Regelversorgung verfügt die LVR-Klinik Viersen über eine große Zahl von Spezialangeboten im ambulanten, tagesklinischen und vollstationären Bereich sowie in der Rehabilitation.
Träger der LVR-Klinik Viersen ist der Landschaftsverband Rheinland (LVR).

Pflegedienstleiterin Ute Neumann und Dr. Ralph Marggraf, Ärztlicher Direktor, freuen sich über die Fortschritte beim Umbau von Haus 13.

Fotos:

LVR-Klinik Viersen, Nutzung im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei.